



Der **Vortragsverein Brig und Umgebung** freut sich, Sie wie folgt einzuladen:

**Referentin**            **Dr. phil. Ursula Baumgardt**

**Thema**                **Kunsthistorische Erläuterungen  
am Beispiel des Berner Münsters**

Einführung zum Tagesausflug nach  
Bern am 21. April 2012 mit Besuch  
des Berner Münsters

**Daten**                **Dienstag, 6. März 2012, 20. 00 Uhr**

**Ort**                    **Grünwaldsaal Brig**



Das Westportal des Berner Münsters mit seinen annähernd 200 figürlichen Darstellungen ist ein in Europa herausragendes spätgotisches Kunstwerk.

Eine kurze Darstellung des zeitgeschichtlichen Hintergrundes bernischer Geschichte und Politik einerseits, Entstehungs- und Baugeschichte sowie Finanzierung des Münsters andererseits, bilden den Kontext, in den die Referentin ihre kunsthistorischen Ausführungen stellen wird. Einblicke in Lebens- und Glaubenswelt des mittelalterlichen Menschen geben Aufschluss zum Verständnis der dargestellten Szenarien. Der Vortrag führt ideal in die kunsthistorische Führung des Berner Münsters am 21. April 2012 ein.

Frau Dr. Baumgardt ist in Bern aufgewachsen. Nach dem Lehramtsstudium an der Universität Bern war sie während 10 Jahren Sekundarlehrerin sprachlich-historischer Richtung in Biel und Bern. Ihr Weiterstudium in Ethnologie, Literatur- und Kunstgeschichte erfolgte an der Universität Zürich. Dissertation zu einem religionsethnologischen Thema (Tibetischer Buddhismus). Später Studium und Ausbildung als Psychoanalytikerin am C.G.Jung-Institut Zürich. 20 Jahre eigene psychotherapeutische Praxis in Zürich und Zollikon. Ausbilderin, Lehr- und Kontrollanalytikerin am C.G.Jung-Institut. Gründungs- und langjähriges Vorstandsmitglied der Schweizerischen Religionswissenschaftlichen Gesellschaft. Verschiedene Publikationen zu Genderfragen u.a. "König Drosselbart und C.G.Jungs Frauenbild", zur Kindertherapie u.a. "Kinderzeichnungen - Spiegel der Seele" und zum Thema „Älterwerden neu denken“.

Der Vortragsverein Brig und Umgebung freut sich, zahlreiche Mitglieder zu diesem interessanten, kunsthistorischen Vortrag begrüßen zu dürfen.

Im Namen des Vorstands des Vortragsvereins

Dr. Joseph Fischer, Präsident

[www.vortragsverein.ch](http://www.vortragsverein.ch)